

# FDP will jetzt andere Politik

Beim Schlachteessen versichern Liberale, dass sie Versprechen umsetzen wollen

**SCHÖNEBERG.** Am Wochenende ging es um die Wurst bei den Liberalen. Während in Berlin die heiße Phase der Koalitionsverhandlungen startete, standen im Hofgeismarer Stadtteil Schöneberg beim traditionellen Schlachteessen der FDP Kassel-Land tatsächlich Produkte des Fleischerhandwerks auf dem Tisch.

Mehr als sechzig Personen folgten am Samstag der Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Restaurant Reitz. Regierungspräsident Dr. Walter Lübcke (CDU) war der Ehrengast.

## „Umsetzen nicht einfach“

Glückwünsche für die Bundestagsabgeordneten Mechtild Dyckmans (Kassel) und Björn Sänger (Ahnatal) gab es reichlich - von anhaltender Euphorie angesichts des Erfolgs bei der Bundestagswahl keine Spur. „Eine andere Politik soll stattfinden - mit unseren Vorstellungen und Ideen

bel, Stadtrat in Kassel, im Gespräch über Erfolge und Verantwortung. „Wir haben ein tolles Ergebnis eingefahren. Jetzt kommt es darauf an, Versprechen auch umzusetzen. Die Wähler erwarten das“, sagte Drubel. Schwierigkeiten seien vorprogrammiert, die Stimmung dennoch entspannt. Wie auch am Tisch, wo Baby-Fotos die Runde machten.

## Junge Menschen dabei

Um den Nachwuchs in der Partei muss die FDP sich anscheinend nicht sorgen. Zahlreiche junge Menschen mischten sich unter die Reihen der alten Hasen. Von denen meldeten sich einige mit Fragen, unter anderem über die Situation in Berlin, zu Wort. „Es gibt bisher keine Einigung in der Gesundheits- und Steuerpolitik.. Wir hoffen auf ein ergiebiges Wochenende“, sagte Dyckmans.